Nationale
Naturlandschaften

# Leitlinien für die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen

*Mit diesen Leitlinien möchten wir Ihnen unsere Arbeit als Nationale Naturlandschaften sowie unser Verständnis von einer Zusammenarbeit mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen vorstellen.*

## Wer wir sind: Selbstverständnis und Vision

16 Nationalparke, 18 Biosphärenreservate, 104 Naturparke und ein Wildnisgebiet arbeiten gemeinsam unter der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften" für den Erhalt von Natur- und Kulturlandschaften und für die Förderung einer nachhaltigen Regionalentwicklung und eines naturverträglichen Tourismus in Deutschland. So tragen die Nationalen Naturlandschaften zum Erhalt der biologischen Vielfalt, zum Schutz des Klimas und zur Lebensqualität der Menschen in ihren Regionen bei.

Wir, Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V., sind die beiden Dachverbände der Nationalen Naturlandschaften. Unsere Vision ist es, gemeinsam mit allen Menschen die Natur mit Freude zu bewahren und nachhaltig zu leben.

Unternehmen und Unternehmensstiftungen sind wesentliche Akteure unserer Gesellschaft. Wir sind davon überzeugt, dass wir unsere Ziele durch die Zusammenarbeit mit Unternehmen noch besser erreichen können.

Zusammen mit Unternehmen wollen wir uns den ökologischen, sozialen, kulturellen und ökonomischen Herausforderungen einer globalisierten Welt stellen und durch nachhaltiges Handeln zukunftsfähig gestalten. Wir stellen uns eine Zukunft vor, in der Unternehmen gemeinsam mit den Nationalen Naturlandschaften eine Entwicklung hin zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz vorantreiben und wir wechselseitig voneinander lernen.

Für uns ist es selbstverständlich, mit allen Menschen unabhängig von ihrer ethnischen und religiösen Herkunft und gesundheitlichen oder sozialen Hintergründe zusammenzuarbeiten.

## Was wir bieten

Indem Sie uns unterstützen, engagieren Sie sich für die Arbeit und Weiterentwicklung wertvoller, auf gesetzlicher Grundlage ausgewiesener Schutzgebietsflächen auf über einem Drittel der Fläche Deutschlands, die der Erreichung gesamtgesellschaftlicher Ziele sowie der Sicherung unserer Lebensgrundlagen dienen. Damit leisten Sie einen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt, zum Schutz des Klimas, zu einer nachhaltigen Entwicklung sowie zur Sicherung der Lebensqualität der Menschen in Deutschland.

Wir als Nationale Naturlandschaften stehen direkt oder indirekt im Dialog mit 25 Millionen Menschen, die in den Gebieten selbst oder in direkter Nähe davon wohnen. Hinzu kommen Millionen von Menschen, die als Besucher:innen und Tourist:innen die Nationalen Naturlandschaften bereisen.

Wir gewinnen Menschen (Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Senior:innen, Gewerbetreibende, Landespolitiker:innen etc.) dafür, Natur zu schützen und einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und Umwelt zu lernen. Dies erreichen wir, indem wir zeigen, wie der große Gedanke des Naturschutzes und der Nachhaltigkeit vor Ort Gestalt annimmt. Wir motivieren Menschen, ihre Regionen aktiv mitzugestalten und die Welt von Morgen zu prägen. So bewirken wir in der Gesellschaft ein verändertes Verhalten im Umgang mit Natur und Umwelt.

Wir bilden mit den ca. 140 Nationalen Naturlandschaften ein Netzwerk kompetenter Fachleute und sind mit weiteren Partnern in unseren Regionen und in ganz Deutschland vernetzt.

Mit unseren Schutzgebietsflächen, Naturschutzmaßnahmen und Angeboten zur Erholung und zum Naturerleben sowie unserer Vernetzung von Partnern und Akteur:innen bieten wir Menschen die Gelegenheit, Natur- und Kulturlandschaften regional zu erleben (Freude) und sich von den positiven Auswirkungen eines nachhaltigen Umgangs mit der Umwelt berühren zu lassen (Faszination). Darüber hinaus eröffnen wir mit Bildungsangeboten und kulturellen Projekten den Menschen die Möglichkeit, selbst zu Gestaltenden ihrer Regionen und ihres Landes zu werden und gemeinsam etwas in den Bereichen Naturschutz und Nachhaltigkeit zu bewegen (Zuversicht).

**Wozu wir uns verpflichten**

Wir, Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V., verpflichten uns zu einem verantwortlichen Fundraising und respektieren die Rechte von Unternehmen und Unternehmensstiftungen entsprechend der Spenderrechte der Charta des Deutschen Fundraising Verbandes e. V. Das bedeutet, dass wir die Mittel sorgsam und mit Respekt vor der freien Wahl des Förderers einwerben.

Unsere Förderer haben Anspruch darauf zu erfahren, in welcher Rolle, Funktion und in welchem Auftragsverhältnis die handelnden Personen ihnen gegenübertreten. Wir achten auf Datensicherheit und Datenschutz gemäß den gesetzlichen Vorgaben. Förderer haben Anspruch auf Schutz der Informationen, die wir im Zuge einer Zusammenarbeit erhalten. Anliegen und Beschwerden der Förderer bearbeiten wir sorgfältig und in angemessener Zeit.

Wir versichern, dass alle Vorgänge der Mittelbeschaffung, der Buchhaltung und des Berichtswesens transparent und eindeutig sind. Nach Abschluss der geförderten Maßnahme informieren wir die Förderer über die Verwendung der Mittel.

**Nach welchen Grundsätzen wir Kooperationspartner auswählen**

Wir möchten mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen zusammenarbeiten, die unsere Vision und unsere Ziele teilen. Eine Zusammenarbeit ist insbesondere im Rahmen von Fördermitgliedschaften und Sponsoringverträgen möglich.

Wichtig ist, dass unsere Unabhängigkeit im Rahmen der Kooperation gewährleistet bleibt.

Die folgenden inhaltlichen Ziele, ethischen Grundsätze und Arbeitsweisen berücksichtigen wir bei einer Entscheidung über eine potenzielle Zusammenarbeit:

**(1) Wir unterstützen die 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030[1] (Sustainable Development Goals, SDGs) und streben die Einhaltung der planetaren Grenzen an**

Uns ist es wichtig, dass sich Unternehmen und Unternehmensstiftungen, die mit uns kooperieren, ihrer Verantwortung gegenüber der Natur bewusst sind.

Wir streben Kooperationen mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen an, die sich der planetaren Grenzen bewusst sind, die im Einklang mit den SDGs wirtschaften, in Bezug auf die biologische Vielfalt verantwortlich handeln oder sich in einem aktiven Transformationsprozess dahingehend befinden.

Besonderen Wert legen wir auf die folgenden SDGs:

**Ziel 2: Ernährung weltweit sichern** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch die Förderung der ökologischen Landwirtschaft und der Direktvermarktung u. a. durch unser Partnerprogramm.

**Ziel 3: Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch unsere gesundheitsfördernden Erholungs- und Erlebnisangebote.

**Ziel 4: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch unsere qualitativ hochwertige außerschulische Bildungsarbeit und enge Zusammenarbeit mit Schulen und Kitas vor Ort.

**Ziel 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch Projekte zur Fließgewässerrenaturierung und umweltgerechten Landnutzung sowie durch die Unterschutzstellung von Gewässern, Feuchtgebieten und Mooren. Wir leisten damit einen bedeutenden Beitrag zur Grundwasserneubildung und zum Schutz der bedeutendsten Feuchtgebiete in Deutschland.

**Ziel 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch das Setzen von Impulsen für nachhaltige Planungsprozesse und nachhaltige Siedlungsentwicklungen in den Regionen. Darüber hinaus bieten wir mit

[1] Siehe hierzu: https://unric.org/de/17ziele/ (Stand: 14.09.2021)

Bildungs- und Kulturangeboten den Menschen die Möglichkeit, aktiv an der Entwicklung und Gestaltung ihrer Regionen teilzuhaben.

**Ziel 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch die gemeinsame Arbeit mit unseren Partnern an regionalen Wertschöpfungsketten und die Förderung nachhaltig produzierter regionaler Produkte. Wir sind daran interessiert, dass Produktionsprozesse und Lieferketten transparent nachvollzogen werden können. Als Modellregionen für nachhaltige Entwicklung setzen die Nationalen Naturlandschaften darüber hinaus wichtige Entwicklungsimpulse zum Thema nachhaltiges Wirtschaften und Konsum.

**Ziel 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch Moorrenaturierungen, Grünlandschutz, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Mitwirkung bei Maßnahmen zur nachhaltigen Mobilität. Insbesondere großflächige naturnahe Wälder und Moore in den Nationalen Naturlandschaften leisten einen substanziellen Beitrag zur Kohlenstoffspeicherung und damit auch zur Abschwächung des Klimawandels.

**Ziel 14: Leben unter Wasser schützen** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch den Schutz bedeutender Teile der deutschen Meeresfläche als marine Lebensräume.

**Ziel 15: Leben an Land** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch Projekte für den Schutz von Landökosystemen und den Erhalt der biologischen Vielfalt.

**Ziel 16: Starke und transparente Institutionen fördern** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel, indem wir Naturschutz mit Engagement und Teilhabe verbinden und z. B. in unserem Freiwilligenprogramm auch das inklusive Naturschutz-Engagement unterstützen.

**Ziel 17: Globale Partnerschaft** – Wir als Nationale Naturlandschaften unterstützen dieses Ziel z. B. durch seit Jahrzehnten bestehende Partnerschaften mit Schutzgebieten in Ländern des globalen Südens, wodurch Erfahrungen, Wissen und Know-how ausgetauscht werden und beide Seiten profitieren können.

### (2) Wir übernehmen Verantwortung nach den Grundsätzen des Global Compact

Wir orientieren uns an den Grundsätzen des „Global Compact“2 , wonach der Schutz der Menschenrechte und Arbeitsnormen, wie Vereinigungsfreiheit und die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung, der Schutz von Umwelt und Klima durch einen vorsorgenden Ansatz, Initiativen für ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt sowie die Korruptionsprävention im Fokus stehen.

Aufgrund der genannten Grundsätze schließen wir eine Zusammenarbeit mit Unternehmen sowie eine Zuwendung von Spenden von Unternehmen, die ihre Hauptgeschäftsfelder in den folgenden Bereichen haben, grundsätzlich aus:

- atomare Energiegewinnung
- Rohstoffförderung (Erdgas, Erdöl, Kohle, Gold und Diamanten)
- Waffen- und Rüstungsindustrie
- Agrarchemie

Ebenso schließen wir die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen aus, die einer freiheitlichen und demokratischen Grundordnung entgegenstehen.

### Wie wir über eine Zusammenarbeit mit Unternehmen oder Unternehmensstiftungen entscheiden

Zur Prüfung potenzieller Kooperationen mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen haben wir einen gemeinsamen vereinsübergreifenden „Beirat für Unternehmenskooperationen“ gegründet. Dieser spricht unter Berücksichtigung der o. g. Grundsätze eine Empfehlung aus, auf deren Grundlage die Vorstände von Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V. eine Entscheidung treffen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Arbeit und stehen Ihnen für ein Gespräch gerne zur Verfügung.

**Verband Deutscher Naturparke e. V.**
Holbeinstr. 12
53175 Bonn

Tel. 0228 / 921 286-0
info@naturparke.de
www.nationale-naturlandschaften.de

**Nationale Naturlandschaften e. V.**
Pfalzburger Str. 43-44
10717 Berlin

Tel. 030 / 288 788 2-0
info@nationale-naturlandschaften.de
www.nationale-naturlandschaften.de

[2] Der Global Compact ist eine freiwillige Wirtschaftsinitiative der Vereinten Nationen. Weltweit werden Unternehmen dazu aufgerufen, sich zu den Prinzipien des Global Compact öffentlich zu bekennen und sich aktiv für deren Umsetzung einzusetzen. Ziel ist es, die Globalisierung ökologischer und sozialer zu gestalten (siehe https://www.globalcompact.de, Stand 17.05.2021).